

# **Linke und CDU stimmen AfD-Antrag zur Restaurierung eines Weltkriegsdenkmales zu!**

**Der Ortschaftsrat in Cossebaude stimmte in seiner letzten Sitzung des Jahres 2019 dem AfD-Antrag mit dem Titel „Restaurierung und Umsetzung Gedenkstein für die Gefallenen des 1. Weltkrieges“ mit überwältigender Mehrheit zu.**

Zwar wurde die Umsetzung nicht beschlossen, dafür jedoch die gestalterische Aufwertung des Umfeldes. Zudem wurde beschlossen, den Stein fachmännisch zu restaurieren. Dazu erklärt der AfD-Ortschaftsrat, Antragsteller und Pressesprecher des sächsischen AfD-Landesvorstandes, Andreas Harlaß:

„Der fraktionsübergreifende, gemeinsame Wille, etwas für die Ortschaft zu erreichen und fachliche Entscheidungen im Interesse der Bürger zu treffen, hat über die öffentlich ausgerufene Blockadepolitik durch führende Politiker der Altparteien gesiegt. Alle Abgeordneten der CDU stimmten dem AfD-Antrag einstimmig zu, wie auch der Vertreter der Linken. Eine Grünen-Ortschaftsrätin stimmte ebenfalls nicht dagegen, sondern enthielt sich der Stimme.

Der Gedenkstein wurde vor einigen Jahren von seinem ursprünglichen Platz entfernt, weil dort ein Spielplatz errichtet wurde. Er wurde neu platziert und ist in keinem guten Zustand mehr. Die in Stein gehauenen Namen der gefallenen Soldaten sind kaum noch lesbar. Zudem wird nun das Umfeld durch landschafts- und gartenbautechnische Maßnahmen gebührend aufgewertet.

Ich möchte mich bei allen Kommunalpolitikern herzlich für ihre

Entscheidung bedanken und hoffe, dass dieser Fall in immer mehr Kommunen und letztendlich auch in Landtagen sowie im Bundestag Schule macht und Vernunft über parteipolitisches Kalkül, ideologische Blockaden und ‚Ausgrenzeritis‘ siegt. So geht Politik im Interesse der Bürger!“